

Neuerscheinung Juli 2020

Pädagogik des Friedens in friedlosen Verhältnissen

Hrsg. von Armin Bernhard, Harald Bierbaum, Eva Borst, Lukas Eble, Simon Kunert, Matthias Rießland, Manuel Rühle.

Redaktion: Armin Bernhard & Eva Borst

2020. 197 Seiten. Kt. ISBN 9783834020697. € 18,—

Kritische Pädagogik – Eingriffe und Perspektiven Heft 7 (2020)

KRITISCHE PÄDAGOGIK

Eingriffe und Perspektiven

Pädagogik des Friedens in friedlosen Verhältnissen



Gewaltverhältnisse und kollektiver Unfrieden haben in den letzten Jahrzehnten unter den Bedingungen eines mittlerweile weltumspannenden Kapitalismus eine erhebliche Verschärfung erfahren. Die gesteigerten friedlosen Strukturen äußern sich im internationalen System ebenso wie in den innergesellschaftlichen Verhältnissen und dem verantwortungslosen Raubbau an der Natur. Die Ursachen und Bedingungen gesellschaftlicher Friedlosigkeit stehen im Zentrum einer kritischen Friedenspädagogik. Neben der Analyse der gesellschaftlichen Ursachen von Unfrieden und Gewalt beschäftigt sie sich auch mit der Frage, auf welche Weise Menschen für das System gesellschaftlicher Friedlosigkeit zugerichtet werden. Den friedlosen Verhältnissen kann nur eine kritisch-widerständige Bildung entgegengesetzt werden, die auf eine kämpferische Mündigkeit setzt.

Die Autorinnen und Autoren diskutieren Grundfragen und Möglichkeiten einer pädagogischen Friedensarbeit unter den bestehenden gesellschaftlichen Bedingungen des Unfriedens, die in Heft 3 der Reihe "Kritische Pädagogik": Krieg und Frieden (2016) nur randständig behandelt wurden.

Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis finden Sie auf unserer Homepage www.paedagogik.de

Schneider Verlag Hohengehren · Wilhelmstr. 13 · D-73666 Baltmannsweiler



Bestellschein:

Bitte liefern Sie mir auf eigene Rechnung – Rechnung der Schule/Institution:

... Bernhard, Bierbaum, Borst u.a. (Hrsg.)

**Pädagogik des Friedens
in friedlosen Verhältnissen**

zum Preis von € 18,— (incl. Versand)

Name und Anschrift:

Datum:

**Schneider Verlag Hohengehren
Wilhelmstr. 13
D-73666 Baltmannsweiler**

Telefax: (0049)-07153-48761